



Altpfadfinder-Treffen:

Die Altpfadfinder treffen einander am **5. Dezember** um **18 Uhr** in der **Meidlinger Alm**.

Punschstand:

Wir laden wieder alle Gruppenmitglieder, Freunde, Bekannte und Verwandte zu unserem alljährlichen Punschstand am **16. Dezember** von **15:00 - 19:00** im Pfarrgarten ein!

Weihnachtsausflug:

Unser Gruppenweihnachtsausflug startet am **17. Dezember** um **10:30 im Pfadfinderheim**. Danach geht es in den Auer-Welsbach-Park und wir lassen den Tag bei einer gemeinsamen Weihnachtsfeier im Pfadfinderheim ausklingen. Details dazu findet ihr in der gesonderten Ausschreibung.

Gruppenweihnachtsfeier:

Am **17. Dezember um 15:00** startet unsere Gruppenweihnachtsfeier im Pfadfinderheim. Wir wollen gemeinsam mit Gesang, Keksen und Punsch das Jahr ausklingen lassen.

Friedenslicht:

Das heurige Friedenslicht wird am **24. Dezember** wieder von **Familie Hobel** ab 16:00 Uhr (Krippenandacht) sowie zur Weihnachtsmette um 23:00 Uhr in unserer Pfarre Maria Lourdes bereitgestellt. Das Motto lautet heuer "Friedensstiften macht glücklich"

Weihnachtsferien:

Von 24. Dezember bis zum 6. Jänner finden keine Heimabende statt.

Wir wünschen euch und euren Familien besinnliche Feiertage!



Impressum

Herausgeber:

Pfadfindergruppe 45 - Meidling
1120 Wien, Tivoligasse 20 / www.gruppe45.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Gregor Holub & Katharina Schneider, Gruppenleiter
Ilja Kupka, Elternratsobmann



Neuigkeiten aus der Gruppe

gf. Gruppenleiter: Gregor Holub
Gruppenleiterin: Katharina Schneider
Elternratsobmann: Ilja Kupka

Gruppenleitung@gruppe45.at
Elternratsobmann@gruppe45.at

Adventkränze



Über 200 Adventkränze wurden von unserer Bastelgruppe liebevoll gestaltet und begleiten euch nun durch die Vorweihnachtszeit. Hier ein Foto aus der Bastelstube 😊.

D - A - N - K - E ! für dieses tolle Engagement, die Einnahmen kommen wieder den Kindern und Jugendlichen der Pfadfindergruppe 45 zugute.

Punschstand

Wie schon oben angekündigt, findet auch heuer wieder unser Punschstand statt.

Hier die wichtigsten Fakten und was euch alles erwartet:

Wann: 16. Dezember 15:00 - 19:00
Wo: Tivoligasse 20, im Pfarrgarten

Folgende kulinarische Schmankerl werden angeboten:



Langos
Kesselgulasch
Crêpes
Waffeln
Schaumrollen
Kekse
Orangepunsch
Beerenpunsch
Glühwein
Bier
Kinderpunsch



Was gibt es sonst für Highlights bei unserem alljährlichen Lichtermeer?



Diverse Basteleien unserer Bastelgruppe - von Kuscheltiere, über Marmeladen, Anhänger und vieles mehr, hier findet sich sicher auch noch das ein oder andere Weihnachtsgeschenk!

Aber auch die selbstgebackenen Kekse unseres Leitungsteams sind sicher ein tolles Mitbringsel (wenn sie nicht gleich vor Ort vernascht werden).

Vorbeikommen lohnt sich also - wir freuen uns auf euch!



Neuigkeiten von den WiWö

Dein WiWö-Team:

Christian "Bagheera" König
Franziska "Messua" Locker
Eva Prinz
Sophie Hengl

Deine Heimabende:

Donnerstag, 17:30 – 19:00
WiWoe@gruppe45.at

Die Wichtel und Wölflinge hatten diesen Monat nicht nur tolle Heimabende, sondern auch einen abenteuerlichen Ausflug. Dieser führte uns zum Motorikpark im 10. Bezirk. Mit viel Elan und Motivation ging es los. Selbst das kalte Wetter konnte uns nicht aufhalten. Beim Motorikpark angekommen, konnten wir unsere Fähigkeiten und Fertigkeiten unter Beweis stellen.

Wie es sich für Wichtel und Wölflinge gehört, haben wir sofort die Geräte erkundet und unserer Energie freien Lauf gelassen. Nach einer ausgiebigen Jausenpause, haben wir den angrenzenden Spielplatz erkundet und dort gemeinschaftlich das Klettergerüst erobert. Im Anschluss spielten wir noch einige Spiele, bis wir wieder ins warme Heim zurückkehrten. Dort haben wir noch ein paar ruhige Spiele gespielt, bis der Ausflug leider zu Ende war.

Hier seht ihr einige Fotos von unserem Ausflug.



Neuigkeiten von den GuSp

Dein GuSp-Team:

Benedikt Hobel
Julia Gschmeidler
Lukas Graf
Daniel Groll
Leo Badner

Deine Heimabende:

Dienstag, 18:00 – 20:00
GuSp@gruppe45.at



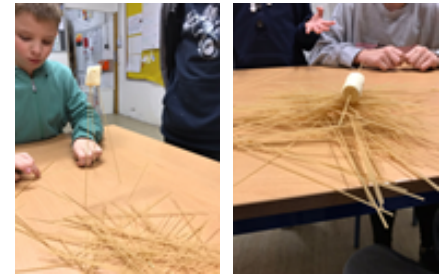
Im November standen die Themen „Verantwortungsbewusstes Leben in der Gemeinschaft“ und die Patrullenfindung im Mittelpunkt.



Mädchen-Aufgabe und Burschen-Aufgabe? Nicht zwangsläufig gibt es eine Aufgabentrennung zwischen Mädchen und Burschen, daher begann der November damit, dass unsere Guides und Späher gemeinsam Perlenarmbänder hergestellt, Holz gesägt und gehackt sowie Nägel lackiert haben.

Der zweite Heimabend stand ganz im Zeichen der Bildung neuer Patrullen. Nachdem zuerst ein Fragebogen ausgefüllt wurde, formten sich mit Hilfe der Wünsche der Kinder zwei gleich große Gruppen, jedoch noch ohne Namen.

Dies änderte sich aber schon die Woche darauf. Während die eine Patrulle die Herausforderung annahm - nämlich den Bau eines möglichst hohen Turms aus Marshmallows und Nudeln - versammelte sich die andere Patrulle bei Kerzenlicht, um ihren Patullennamen zu finden.



Gespannt warteten alle auf die Bekanntgabe der neuen Namen, wir dürfen an dieser Stelle nun die neuen Patrullen „**REH**“ und „**LUCHS**“ herzlich willkommen heißen!

Nachdem die neuen Patrullen feststanden, war es an der Zeit die alten Patrullenwände zu erneuern. Auch für die Positionen der Kornett:in und Hilfskornett:in wurde abgestimmt. Bei den Luchsen wurde Elias zum Kornett und Emilia zur Hilfskornettin gewählt. Bei den Rehen steht noch eine Stichwahl bevor.



Dein CaEx-Team:

Christoph Mühlbauer
Sonja Holub
Josh Thienel
Veronika Knapp

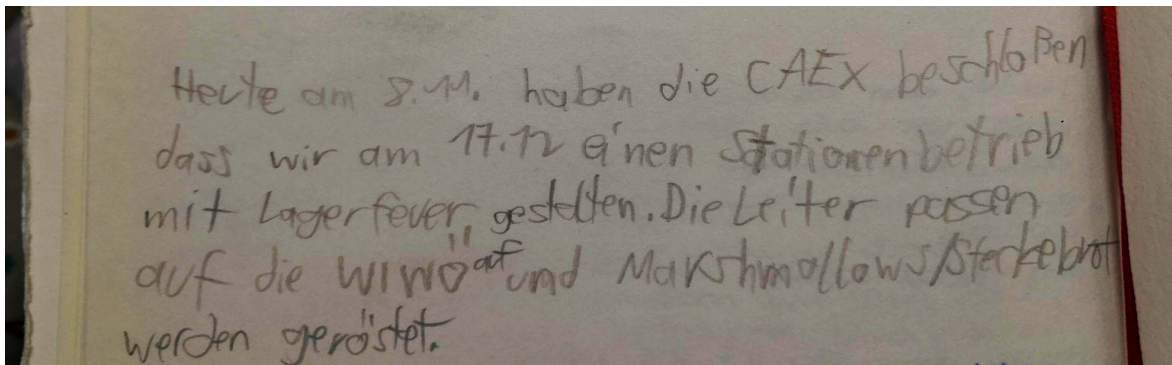
Deine Heimabende:

Mittwoch, 19:00 – 20:30
CaEx@gruppe45.at

Der November war für die CaEx sehr planungs-intensiv, denn wir hatten dieses Jahr die Aufgabe, den gemeinsamen Weihnachtsausflug sowie die Weihnachtsfeier zu planen.

Anhand dieses Projekts, das bei den CaEx "Unternehmen" heißt, werden wir euch nun die einzelnen Phasen der CaEx-Methode etwas näher bringen.

1. Phase: Begonnen wurde mit der **kreativen Phase**, in der die ersten zeichnerischen Ideen gesammelt wurden. Es folgt die ...
2. Phase: nämlich die **Entscheidung**. Dabei kamen Kindheitserinnerung für die Leiter:innen auf, denn die CaEx mussten die Auswahl mittels der Entscheidungsmethode 1, 2 oder 3 treffen 😊. Die Entscheidung fiel auf → Motto-begleiteter Stationslauf
3. Phase: Nach der Entscheidung folgt die **Zieldefinition**. In dieser Phase versuchen die CaEx ein Ziel zu definieren, bei dem einige Parameter berücksichtigt werden müssen. Denn nur wenn man die "METER"-Vorgabe einhält, kann man schlussendlich auch sagen, ob alles so funktioniert hat wie geplant.
→ M = messbar; E = erreichbar; T = terminisiert; E = einfach; R = realisierbar/realistisch



4. Phase: Die CaEx befinden sich nun in der **Planungsphase**. Dabei haben sich die CaEx in mehrere Kleingruppen aufgeteilt und Gedanken zu verschiedenen Themengebiete, wie z. B.: Ausrüstung, Motto, Tagesablauf, Ausschreibungs-Gestaltung, Verpflegung usw. gemacht.
5. Phase = die **Durchführungsphase** erfolgt am 17. Dezember 2023
6. Phase = Um die Durchführung, das Ziel und die Planung Revue passieren zu lassen, folgt die letzte Phase eines Unternehmens: **Party / Reflexion**.

Im letzten Heimabend des Novembers wurde ein weiteres Unternehmen geplant. Der **Input**, der von den Leiter:innen dazu vorgegeben wurde, hatte mit Weihnachten und Kekse backen zu tun. Doch welches Unternehmen die CaEx tatsächlich geplant haben, werdet ihr in der nächsten Verlautbarung erfahren 😊.

Zur Auflockerung und Entspannung während der Unternehmensplanung haben die CaEx eine gegenseitige Kekse-back-Massage genossen 😊.



Neuigkeiten von den RaRo

Dein RaRo-Team:

Gregor Zach
Tina Knapp
Inés Schneider

Deine Heimabende:

Donnerstag, 19:15 - 20:45
RaRo@gruppe45.at



Im November hat die RaRo-Rotte über erste Entwürfe für ein neues Rotten-Abzeichen abgestimmt, bleiben wir gespannt, für welchen sich die Rotte entscheidet und wie dieser kommenden Jahr umgesetzt wird.

Außerdem hat die RaRo-Rotte ihre Heimabende vor allem damit verbracht, Ideen für die Finanzierung des Roverways zu sammeln, an dem zu unserer großen Freude fast die gesamte Rotte nächsten Sommer teilnehmen wird. Unter anderem sind ein Flohmarkt, verzierte Lebkuchensterne sowie Waffeln und Crêpes für den Punschstand, Unterstützung für Verena bei den Schaumrollen und beim Punschstand der Lions in Purkersdorf im Gespräch.

Bereits am 25. November haben **Jeremias** und **Nikolas** dem schlechten Wetter getrotzt und **Herta Holub** beim Lions-Punschstand in Purkersdorf tatkräftig unterstützt.



Die Vorbereitungen für den Punschstand sind auch schon in vollem Gange, es wurden bereits Test-Lebkuchen gebacken und deren Saftigkeit im Laufe von ein paar Tagen beurteilt. Außerdem hat sich die Rotte dafür entschieden beim Punschstand Waffeln und Crêpes anzubieten und die möglichen Toppings auswählen.

Wer nun Gusto auf Crêpes bekommen hat und nicht mehr bis zum 16. Dezember warten kann, kann ihn mit folgendem Rezept stillen:

1. Das Mehl, den Feinkristallzucker und das Salz mit einem Schneebesen gut vermischen.
2. Die Eier hinzugeben und mit dem Schneebesen zu einer wirklich glatten Masse verrühren, dies dauert ein paar Minuten.
3. Die noch warme geschmolzene Butter unterrühren. Diese darf nicht zu heiß sein, damit die Eier nicht stocken.
4. Zunächst ca. ein Drittel der Milch vorsichtig unterrühren, dann den Rest der Milch hinzufügen und den Teig fertig rühren.
5. Eine beschichtete Pfanne auf mittlere Hitze erhitzen und etwas Butter hineingeben, um den Boden einzufetten.
6. Die Pfanne hochheben und mit der anderen Hand ca. 70 ml des Teiges hineinschütten, dabei die Pfanne sofort so bewegen, dass der Teig sich gleichmäßig verteilt.
7. Die Pfanne auf den Herd zurückstellen und die Ränder des Crêpes beobachten. Sobald die Ränder goldbraun werden, den Crêpe wenden und ca. 30 Sekunden weiterbacken.
8. Mit dem restlichen Teig genauso verfahren, falls der Crêpe zu knusprig wird, ist es nötig die Hitze zu erhöhen. Nach Belieben füllen und genießen.

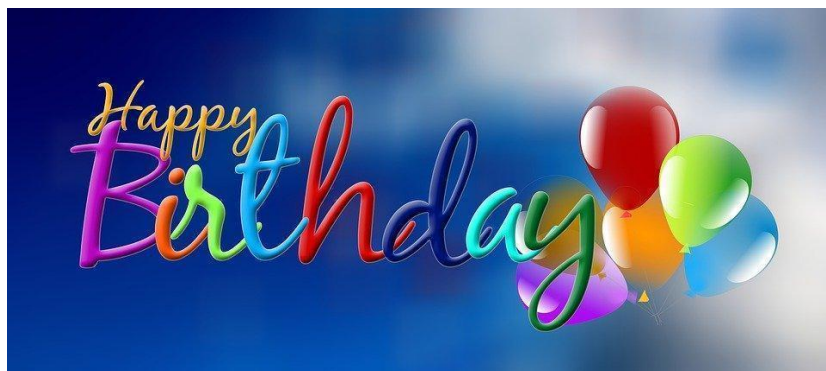


Zutaten für ca. 7 Crêpes:

75 g Mehl glatt, Typ W480
25 g Feinkristallzucker
0,25 TL Salz
100 g Eier (2 große)
25 g Butter, geschmolzen
250 g Vollmilch
optional: 0,5 TL Inländer-Rum
Butter zum Rausbacken

Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern in diesem Monat:

Benjamin
Caroline
Gregor
Lukas



Rückblick zum Ausflug der Altpfadfinder

Der Herbstausflug der Altpfadfinder am 14. Oktober führte uns dieses Mal ins Waldviertel.

Beginnend mit einer interessanten Führung durch das **Stift Altenburg**, durften wir die darin verborgenen Fresken des Barockmalers Paul Troger bewundern. Die Ausgrabungen des mittelalterlichen "**Klosters unter dem Kloster**" und die herbstlichen **Stiftsgärten** durften wir natürlich auch bewundern.

Am Nachmittag ging es weiter zum exotischen Ausflugsziel **Straußenland** in Schönberg am Kamp. Beginnend mit einer kurzweiligen Einführung in die Lebensräume und die unterschiedlichen Straußenarten, wurden uns die aktuellen Möglichkeiten der wirtschaftlichen Verwertung dieser außergewöhnlichen Laufvögel nähergebracht. Natürlich gab es im Anschluss auch die Möglichkeit im lokalen Shop die Produkte der Vögel zu erwerben.

Danach ging es ins Freigehege, wo sich ca. 500 Vögel aufhielten. Dort konnten wir die neugierigen und auch sehr wehrhaften Tiere hautnah erleben und vielen Geschichten über ihr Leben, die Zucht und auch die damit verbundenen Gefahren lauschen.

Den gemütlichen Abschluss genossen wir beim **Heurigen** in Schönberg.

Herzlichen Dank wieder an **Ingrid Bokor** und **Helmut Täuber** für die tolle Planung und Organisation.

